



Drucksachen-Nr. **X/923**

Bad Schwalbach, den 11.03.2019

Aktenzeichen:

Ersteller: Herr Brunke

## Rheingau-Taunus-Verkehrsgesellschaft

Beratungsfolge	Sitzungstermin	TOP	Öffentlich
Kreisausschuss	08.04.2019		nein
Ausschuss für Energie, Umwelt und Kreisentwicklung	11.06.2019		ja
Kreistag	18.06.2019		ja

Titel

**App-Verfügbarkeit von Fahrplandaten, Antrag Nr.04/19 der SPD-Fraktion;  
hier: Stellungnahme der Verwaltung**

### I. Sachverhalt:

Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 22.02.2019 beschlossen.

Der Kreisausschuss wird gebeten, bei der RTV und dem RMV kurzfristig darauf hinzuwirken, dass die Haltestellen- und Fahrplandaten des öffentlichen Nahverkehrs als Open Data bereitgestellt und an einschlägige Dienste wie Google Maps, Apple Maps, Here WeGo u.a. übertragen werden.

### Die RTV nimmt hierzu wie folgt Stellung:

Der RMV bietet Anbietern wie Apple, Google, Here we go, etc. eine Schnittstelle zu unserem Fahrplanangebot auf der OpenData-Plattform <https://opendata.rmv.de> an. Diese Schnittstelle nutzt der Kartendienst HERE ebenso wie hunderte weitere Unternehmen und Interessierte.

Wichtig ist uns, dass unsere Fahrgäste immer die tatsächlichen Fahrzeiten erhalten. Die Fahrplandaten des RMV werden nicht nur täglich aktualisiert, sondern für Busse und Bahnen werden Echtzeitinformationen geliefert.

Letztlich sind nur diese tatsächlichen und aktuellen Fahrzeiten für unsere Fahrgäste relevant. Dadurch wird vermieden, dass Fahrgäste mit Abweichungen zwischen den Auskunftssystemen RMV und denen von Kartendiensten konfrontiert sind.

Der RMV ist aktuell bei der deutschlandweiten Vernetzungsinitiative mobility inside treibende Kraft. Im Mittelpunkt dieser Strategien steht aber immer der tatsächliche Fahrgastnutzen.

Laut RMV gibt es bereits zwischen Apple, Google, etc. einen Austausch zur Nutzung der verbundweiten Fahrplandaten. Diese Schnittstelle wird jedoch leider bislang von diesen noch nicht genutzt.

(Döring)  
Kreisbeigeordneter